

*Betreff:***Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH
Kurzdarstellung zur Krankenhausfinanzierung***Organisationseinheit:*Dezernat VII
20 Fachbereich Finanzen*Datum:*

05.06.2026

*Beratungsfolge:*Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (zur
Kenntnis)*Sitzungstermin*

11.06.2026

Status

Ö

Sachverhalt:

Mit Verweis auf die DS 24-24827 wird dem Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung die aktuelle Fassung der Kurzdarstellung zur Krankenhausfinanzierung zur Kenntnis gegeben. Die Kurzdarstellung wurde entwickelt, um die Auswirkungen der systemischen Krankenhausunterfinanzierung des Städtischen Klinikums Braunschweig (skbs) auf den Haushalt der Stadt Braunschweig aufzuzeigen. Die Fortschreibung berücksichtigt die aktuellen Kennzahlen der Ergebnis-, Liquiditäts- und Investitions- bzw. Finanzierungssituation.

Geiger

Anlage/n:

1 - Kurzdarstellung - 6. Fassung (öffentlich)

Städtisches Klinikum Braunschweig (skbs)

Kurzdarstellung zur Krankenhausfinanzierung

ENTWICKLUNG ERGEBNISSE • 2018–2029¹ | Mio. €

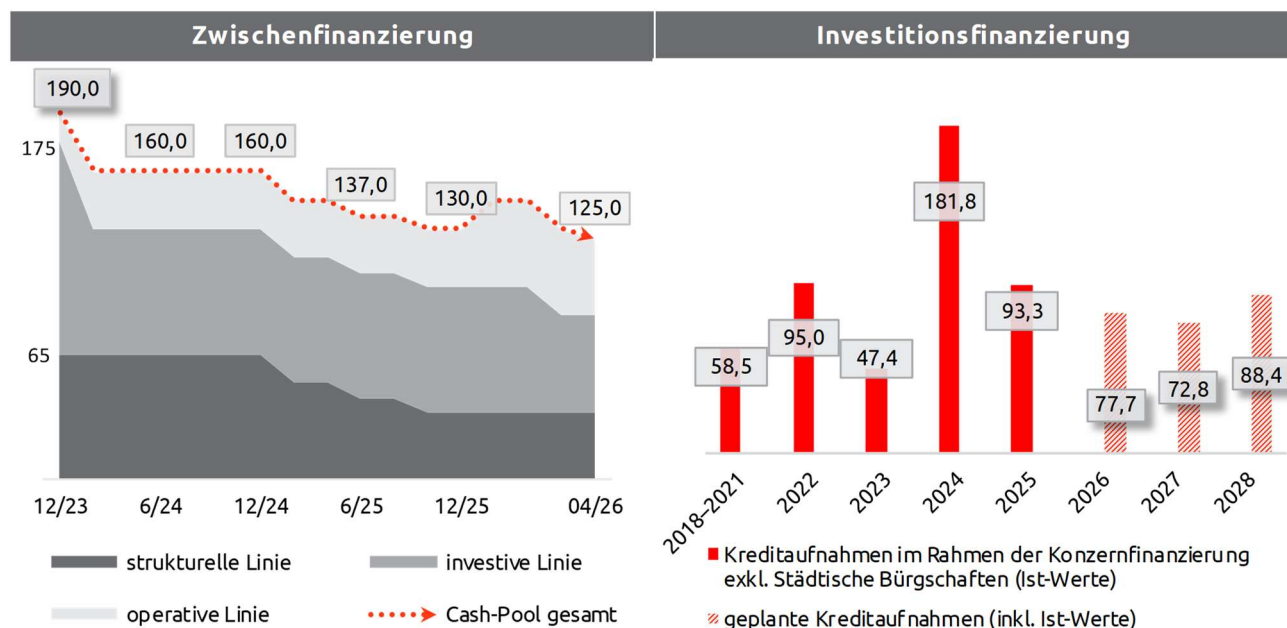
	2018/19	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Σ
Stadt/skbs	Ist	Ist	Ist	Prognose/ Ist	Prognose/ Ist	Prognose/ Ist	Prognose/ Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	
Jahresfehlbetrag	20,8	47,8	20,8	14,9	51,6	76,3	78,6	69,8	73,1	79,2	85,7	618,6
Stadt mit VA	-4,9	6,1	-8,6	6,7	-15,0	-177,1	-215,7	-236,6	-228,9	-152,1	-156,9	-1183,1
Verlustrausgl. (VA)	0,0	35,9	11,9	14,9	49,9	69,8	78,2	63,1	51,4	0,0	0,0	375,0
Stadt ohne VA	-4,9	42,0	3,3	21,6	34,9	-107,3	-137,5	-173,5	-177,6	-152,1	-156,9	-808,1

In den Geschäftsjahren (GJ) 2018–2026 fielen bzw. werden laut der Wirtschaftsplanung 2026 (vgl. hierzu DS 25-26921-01) **Jahresfehlbeträge** von voraussichtlich **rd. 380,7 Mio. €** aufgrund nicht auskömmlicher Betriebs- und Investitionskostenfinanzierung anfallen. Um einem Eigenkapitalverzehr entgegenzuwirken, erhält das skbs seit dem GJ 2020 **städtische Verlustrausgleiche** durch die Stadt Braunschweig. Die bereits geleisteten Auszahlungen belaufen sich für die Jahre 2020 bis einschließlich Mai 2026 bisher insgesamt auf **rd. 286,8 Mio. €**. Darüber hinaus ist im (Geschäfts-)Jahr 2025 eine **Kapitaleinlage** der Gesellschafterin von **rd. 6,3 Mio. €** erfolgt.

Laut dem NKG-Indikator (regelmäßige Umfrage der *Niedersächsischen Krankenhausgesellschaft* – NKG) rechnen drei von vier Krankenhäuser mit einem negativen oder zumindest nicht positiven Jahresabschluss für das GJ 2025; jedes dritte Krankenhaus erwartet im Jahr 2026 eine noch schlechtere wirtschaftliche Entwicklung. Die wirtschaftliche Situation des skbs ist somit kein Einzelfall, sondern vielmehr ein entscheidendes Beispiel für die prekäre Situation kommunaler Maximalversorger bzw. Großkrankenhäuser, die aufgrund ihres jeweiligen gesetzlichen Versorgungsauftrages von der systemischen Unterfinanzierung deutscher Krankenhäuser in besonderer Weise betroffen sind.

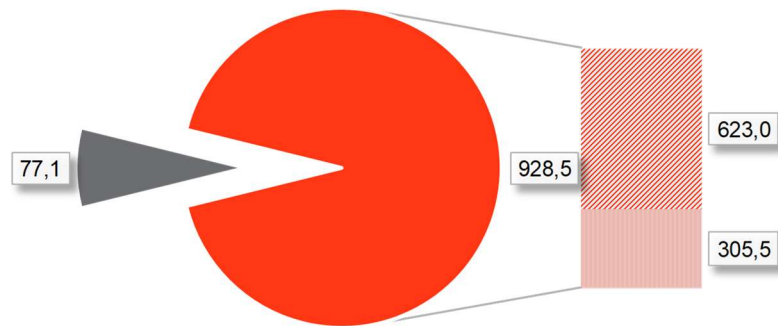
ENTWICKLUNG CASH-POOL-LINIEN² UND KONZERNKREDITAUFNAHMEN • 2018–2026 | Mio. €

Operativen, investiven und strukturbedingten Liquiditätsengpässen wird durch städtische **Cash-Pool-Linien** entgegnet, aus dem aktuell ein Abruf von bis zu **insgesamt 125,0 Mio. €** erfolgen kann. Als weitere Reaktion auf die nicht-auskömmliche Finanzierung notwendiger Investitionsvorhaben sind bisher Kredite von **rd. 454,9 Mio. €** im Rahmen der Konzernfinanzierung aufgenommen worden (Planwert 2026: bis zu **rd. 77,7 Mio. €**). Daneben wurden **städtische Bürgschaften** von **rd. 33,9 Mio. €** zur Investitionsfinanzierung übernommen (hiervon rd. 20,1 Mio. € für das Zwei-Standorte-Konzept).

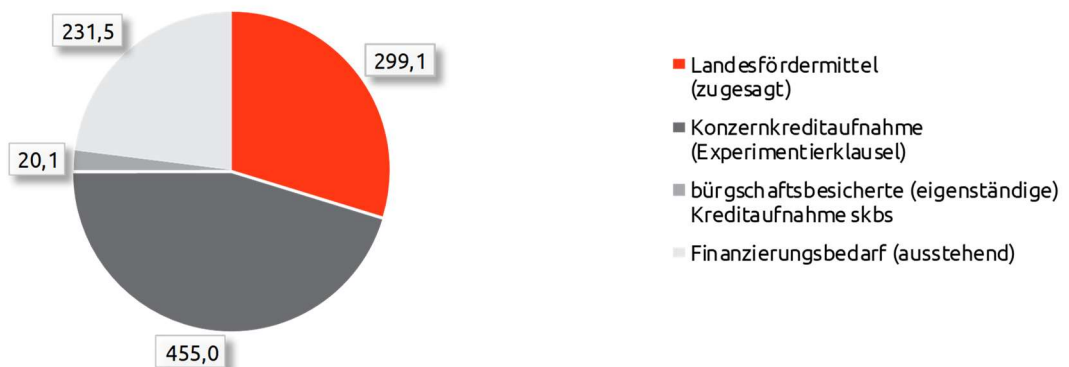
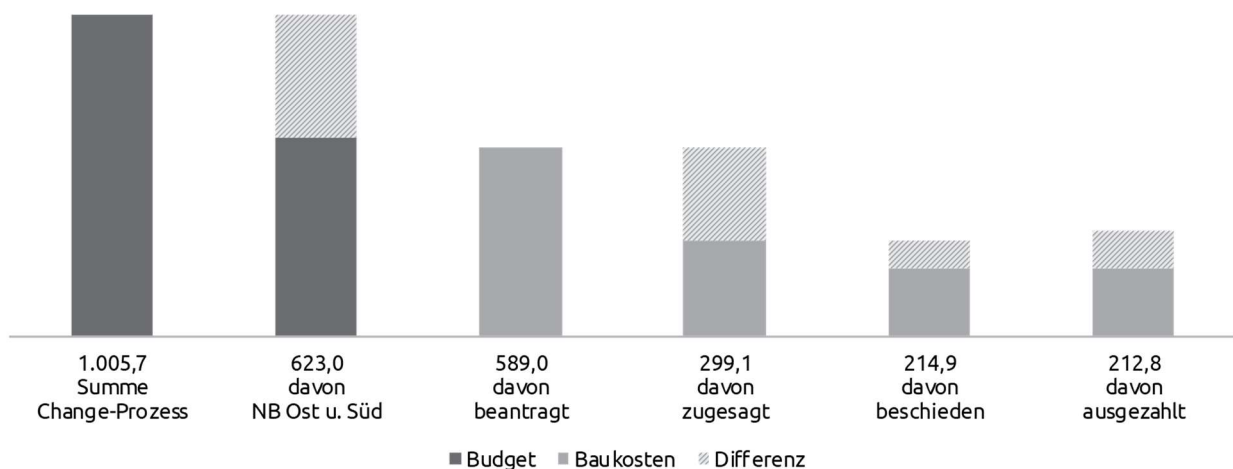


¹ (1) Datengrundlagen (u. a.): Haushaltsplan 2025/2026 der Stadt Braunschweig, Wirtschaftsplan 2026 des skbs. (2) 2022/2025: Für die Stadt wurde der vorläufige Jahresabschluss 2022 bzw. die aktuellen Prognosen zugrunde gelegt, für das skbs der vorläufige Jahresabschluss 2025.

² Die Darstellung umfasst die Höhe der Cash-Pool-Linie(n) bis zu der ein Abruf stattfinden kann.

FINANZIERUNG ZWEI-STANDORTE-KONZEPT/ MAßNAHMEN ZUR ZUKUNFTSICHERUNG³ | Mio. €**Mittelverwendung (1.005,7 Mio. €)**

- Zentralklinik, Strategie u. Zukunftssicherung ■ lebensdauerverlängernde Maßnahmen
 ▨ davon Neubauten Ost u. Süd ▨ davon weitere Maßnahmen

Mittelherkunft (1.005,7 Mio. €)**gesamt | Mio. €****Landesfördermittel Neubauten (NB) Ost u. Süd | Mio. €**

³ (1) Den unter „Landesfördermittel Neubauten (NB) Ost & Süd“ dargestellten zugesagten Fördermitteln von 299,1 Mio. € liegt kein formaler Bescheid zugrunde; die Höhe der Fördermittel ergibt sich aus der Systematik der Investitionsprogramme des Landes. (2) Die davon beschiedenen und davon ausgezahlten Fördermittel beziehen sich auf die zugesagten Fördermittel von 299,1 Mio. €.